

## Preisträger der Deutschen Diabetes Gesellschaft

### Hellmut-Mehnert-Projektförderung 2018

**Preisträger:** Prof. Dr. med. Andreas L. Birkenfeld, Dresden



**Die Deutsche Diabetes Gesellschaft zeichnet Professor Dr. med. Andreas Birkenfeld von der Medizinischen Klinik und Poliklinik III am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus in Dresden mit der diesjährigen Hellmut-Mehnert-Projektförderung aus. Er erhält die Förderung für sein Projekt „Wirkung des Atrialen Natriurtischen Peptids auf die hepatische Insulinsensitivität“.**

Der gebürtige Berliner Birkenfeld studierte Humanmedizin an der Charité, wo er im Jahr 2004 in der Abteilung von Prof. Jens Jordan promovierte. Hier führte er auch seine Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin, Endokrinologie und Diabetologie fort. Von 2007 bis 2009 intensivierte er mit einem Postdoc-Stipendium der DFG seine Studien zur Regulation des Glukose- und Lipidstoffwechsels am Institut von Prof. Gerald I. Shulman an der amerikanischen Yale Universität. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Oberarzt kehrte Birkenfeld Ende 2009 an die Charité zurück und arbeitete bis zum Wechsel in die Abteilung von Prof. Spranger am Deutschen Institut für Ernährungsforschung in Potsdam Rehbrücke bei Prof. Andreas F. Pfeiffer. Von 2011 bis 2013 war er DFG Junior-Gruppenleiter an der Charité Berlin in der Abteilung für Endokrinologie.

Im Jahr 2014 wurde er auf die Hans-A.-Krebs Professur für Pathogenese und Therapie des Diabetes an der Charité-Berlin berufen. Im September 2014 trat Birkenfeld die Professur für Metabolisch Vaskuläre Medizin in der Medizinischen Klinik III am Universitätsklinikum Dresden an und ist Mitglied des Paul Langerhans Instituts Dresden des Helmholtz Zentrums München an der TU Dresden, einem Partner des Deutschen Zentrums für Diabetesforschung (DZD e.V.). Weiterhin wurde er im Februar 2015 auf die TransCampus Professor für Diabetes am King's College London/Großbritannien berufen. Er ist Ko-Sprecher des DFG geförderten Internationalen Graduiertenkollegs 2251, Vorsitzender der AG Diabetes und Herz der DDG und Mitgründer der Eternygen GmbH. 2011 wurde Birkenfeld mit der Rising Star-Lecture der EASD für seine bisherige Forschungsarbeit ausgezeichnet, 2012 erhielt er die Hellmut-Mehnert-Projektförderung der DDG, 2014 den Schoeller-Junkmann Preis der DGE und 2015 den Ferdinand-Bertram-Preis sowie weitere Auszeichnungen. Birkenfeld und seine Arbeitsgruppe betreibt translationale Forschung zu dem Thema Mechanismen der Insulinresistenz und deren Therapie.

Die nach dem renommierten Diabetologen benannte Hellmut-Mehnert-Projektförderung wird jedes Jahr für den von der Deutschen Diabetes Gesellschaft als besten bewerteten Projektförderantrag gewährt.